

Philipp Bernhard

Professioneller Sprecher
Synchron / Werbung / Hörbuch / Moderation

Hackergasse 6/3/14
A-1100 Wien

☎ 0043 699 172 13 491

✉ info@philipp-bernhard.com

www.philipp-bernhard.com



Lebenslauf

Persönliche Daten

Name: Philipp Bernhard Proszowski
Geburtsdatum: 23. Juni 1979
Familienstand: ledig

Steckbrief Sprecher

Stimmfarbe / Stimmlage: markant, voll, facettenreich, seriös, warm / Bariton
Stimmalter: 20-35
Sprachen: Deutsch (Hauptsprache), Englisch
Dialekte: Österreichische
Kennt man von: HF-Twix, Patronenzen Antenne Salzburg / OE24
„Es kommt noch dicker“ TV-Serie, HF-Anker
Einsatzbereiche: Synchron, Werbung, Moderation, Hörbuch, Off, Telefonansagen
Eigenes Studio: Sennheiser-MKH40, AKG-C414, RME Babyface, Logic Pro X

Ausbildung

2009 Stimmbildung: Steffi Hofer, Sandra Hudl, Wien
Staatlicher Abschluss Bühnenreife, Wien
2006-2009 Schauspiel: Schauspielschule Prof. Krauss, Wien
2008 Schauspielworkshop Birgit Oswald, Wien
2009 Schauspielworkshop Jurij A. Vasiljev, Wien
1998-1999 Ausbildung zum Tontechniker, SAE, Wien
1997 Präsenzdienst
1997 Abitur, BORG3, Wien

Berufserfahrung

Hörfunk

- seit 2014 Patronanzen für Antenne Salzburg & OE24
2012 Charts Top 20, Viva Austria
seit 2010 Diverse HF-Spots, ua. für TWIX, Whiskas, Race, Vereinigte Bühnen Wien; Telefonansagen in Deutsch und Englisch.

Film / Fernsehen (Auswahl)

- 2012 „Es kommt noch dicker“ – Rolle: Julio
R: Sven Bohse / Annette Ernst. Sat 1/ ORF
2012 „Paradies“ – Rolle: technischer Abteilungsleiter (HR)
R: Jan Leitenbauer. FH Slbg. / Kurzfilm
2012 „Vergeben und Vergessen“ – Rolle: Philipp (HR)
Regie: Johannes Melichar. SAE Wien / Kurzfilm
2012 „Herbst“ – Rolle: Max von Osterlitz (HR)
R: F. Eidenhammer/ P. Gündera. FH Slbg. / Kino
2011 „Past Copy“ – Rolle: Christian
R: Deniz Blazeg. SAE Wien / Kurzfilm
2009 „Das Essen“ – Rolle: Kellner
R: Ingemar Arnold. SAE Wien / Kurzfilm

Bühne / Theater (Auswahl)

- seit 2012 Ensemblemitglied des Krimitheaters SchlossHof (AT)
R: u.a. Susanne Zanke
2013 „Die Dame vom Maxim“ – Rolle: Ltd. Corignon
R: Patrick Guinand. Schloss-Spiele Kobersdorf (AT)
2012 „Creeps“ – Rolle: Arno
R: Tamara Hattler. Ronacher (VBW) & Theater Akzent
2012 „Was ihr wollt“ – Rolle: Sebastian
R: Werner Prinz. Schloss-Spiele Kobersdorf (AT)
2010 „Gebrüllt vor Lachen“ – Rolle: Der Mann
R: Willy Höller. Das Off-Theater, Wien

Bühne / Theater (Auswahl)

- | | |
|------|--|
| 2010 | „Gebrüllt vor Lachen“ – Rolle: Der Mann
R: Willy Höller. Das Off-Theater, Wien |
| 2010 | „Lysistrate“ – Rolle: Wachoberster
R: Thomas Stroux. DGW-Tournee D/ CH/ AT |
| 2010 | „Stürmischer Sturm“ – Rolle: Ferdinand
R: Nikolaus Büchel. Kultursommer Laxenburg (AT) |
| 2009 | „Heiraten ist immer ein Risiko“ – Rolle: Lance Flatcher
R: Thomas Stroux. DGW-Tournee D/ CH/ AT |
| 2009 | „Der blaue Vogel“ – Rolle: Kater, Großvater
R: Babett Arens. Theater Spielraum, Wien
& Macedonian National Theatre, Skoprahi09 |
| 2009 | „Orperl in der Unterwelt“ – Rolle: Merkur, Stüxl
R: Nikolaus Büchel. Kultursommer Laxenburg (AT) |
| 2008 | „Wir sind noch einmal davongekommen“ – Rolle: Henry
R: Thomas Stroux. DGW-Tournee D/ CH/ AT |
| 2006 | „Ein Königreich für einen Job“ – Rolle: Juror
R: Karl Wotzek. Dschungel Wien |

Moderation TV

- | | |
|-----------|---|
| 1999-2001 | IT-Sendung & Game Release
UPC Telekabel Infokanal. GoTV, vormals TIV |
|-----------|---|

Produktion

- | | |
|------|---|
| 2014 | Musikvideo „Seas the day“, Scott Foster Harris |
| 2014 | Video-Trailer BeQuadrat „In den Beziehungskisten“ |
| 2014 | Video-Trailer „Krimitheater mit Dinner“ in SchlossHof |
| 2014 | Imagevideo Salsabar Wien |

Musik & Tontechnik

seit 2000
1999-2003

Vereinigte Bühnen Wien - Tontechnik
Songwriter & Keyboarder der EBM-Band
„The Model“

Hörbuch

2012

Co-Autor und Sprecher des Hörbuchs
„Arithmetik der Sinne“

Autor

2013

Treibsand – Handbuch der Beziehungsunfähigkeit
ein Sprechtheaterstück ohne Katharsis

Fotografie

2014

Das achte Laster – Konzeptgestaltung für „Junge Kunst
Parcours 2014“



Staatsgültiges

Abschlusszeugnis

Herr Philipp Prozowski, geb. am 23.6.1979 in Wien

hat das Studium im Kunstfach

SCHAUSPIEL

am 26.Juni 2009 – sehr gut – abgeschlossen

Er hat sich der Abschlussprüfung gemäß den Statuten der Schule unterzogen und folgende Haupt- und Nebenfächer besucht:

Dramatik, Basis, Improvisation, Elementarunterricht, Sprechtechnik, Atem- und Stimm- und Gesang, Körper- und Fecht- und Literaturgeschichte und English Theatre.

Wien, am 26.Juni 2009

Für die Prüfungskommission

Vorsitzender

Leiter



Handwritten signature

Notenskala: ausgezeichnet, sehr gut, gut, ungenügend